

Ab morgen Warnstreik der angestellten Lehrkräfte in BW

Beitrag von „wossen“ vom 10. März 2011 23:11

Der Marburger Bund ist aber keine DGB-Gewerkschaft (und ist v.a. primär eine Angestelltengewerkschaft, deren Mitglieder strukturell auch viel besser und öffentlichkeitswirksamer mobilisierbar sind). Mit einer eigenen Entgeltordnung wäre die GEW natürlich viel handlungsfähiger (hinter der Forderung stecken natürlich auch handfeste organisationspolitische Eigeninteressen der GEW)

dpa via Tagesspiegel:

Zitat

Die Verhandlungsführerin der Lehrergewerkschaft GEW, Ilse Schaad, musste sich fragen lassen, warum ihre Gewerkschaft dem Abschluss überhaupt zugestimmt hat. Die Begründung: Der Zustand mit dem nun erzielten Tarifergebnis ist nicht schlechter als er ohne wäre.

[ganzer Artikel](#)

Wo sie Recht hat, da hat sie Recht (aber natürlich haben die jetzigen TVL-Zustände - z.B. in NRW theoretisch denkbare tarifbeschäftigte Gymnasialdirektoren, die schlechter gestellt sind als Studienräte - numehr endgültig Ewigkeitswert).